

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : HYDROFAN MAGENTA  
Produktnummer : LNHF0155

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des : Farben, Lacke, Email  
Gemisches  
Chemische : Einkomponente-Emaille  
Charakterisierung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Lechler SpA  
Via Cecilio 17  
22100 Como- CO-  
Telefon : +39031586111  
Telefax : +39031586206  
Email-Adresse : safety@lechler.eu  
Verantwortliche/ausstellende  
Person

#### 1.4 Notrufnummer

|                                        |
|----------------------------------------|
| Tel. +39-031-586301 Fax +39-031-586299 |
|----------------------------------------|

Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten gültig.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

**Zusätzliche Kennzeichnung:**

**HYDROFAN MAGENTA**

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

Keine Gefahren durch das Produkt in Lieferform.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

Chemische : Wässrige Pigmentdispersion

Charakterisierung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische<br>Bezeichnung | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung<br>(VERORDNUNG (EG) Nr.<br>1272/2008)                                                            | Konzentration<br>[%] |
|--------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| 2-Butoxy-ethanol         | 111-76-2<br>203-905-0<br>01-2119475108-36 | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 4; H332<br>Acute Tox. 4; H312<br>Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Irrit. 2; H319 | >= 5 - < 10          |
| N-Methyl-2-pyrrolidon    | 872-50-4<br>212-828-1<br>01-2119472430-46 | Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Irrit. 2; H319<br>Repr. 1B; H360D<br>STOT SE 3; H335<br>***                      | >= 0,1 - < 0,3       |

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.  
KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

An den Arbeitsplätzen Duschen aufstellen.

Nach Augenkontakt : Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.  
Ärztlichen Rat einholen.  
An den Arbeitsplätzen Augenduschen aufstellen  
Kontaktlinsen entfernen.

Nach Verschlucken : Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Ruhig halten.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

Risiken : Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Erste-Hilfe-Maßnahmen müssen in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Arzt für Arbeitsmedizin festgelegt werden.  
Ärztlichen Rat einholen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen.

Ungeeignete Löschmittel : KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).  
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.  
Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

|                                                    |   |                                                                             |
|----------------------------------------------------|---|-----------------------------------------------------------------------------|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
|----------------------------------------------------|---|-----------------------------------------------------------------------------|

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                                     |   |                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Persönliche Schutzausrüstung verwenden.<br>Den Bereich belüften.<br>Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.<br>Material kann glitschige Bedingungen schaffen. |
|-------------------------------------|---|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

|                       |   |                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
|-----------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

|                     |   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reinigungsverfahren | : | Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.<br>Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). |
|---------------------|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 15 für spezifische, nationale gesetzliche Bestimmungen.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

|                              |   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|------------------------------|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hinweise zum sicheren Umgang | : | Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).<br>Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.<br>Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.<br>Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.<br>Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden.<br>Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.<br>Vor Gebrauch gut mischen<br>Nach Gebrauch den Behälter gut verschlossen aufbewahren |
|------------------------------|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

|                                          |   |                                                                                                                                            |
|------------------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : | Hinweise auf dem Etikett beachten.<br>Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. |
|------------------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**HYDROFAN MAGENTA**

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.  
Bei Temperaturen zwischen 5° und 35°C, in einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren  
Rauchen verboten.  
Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise : Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

Lagerklasse (LKG) : 10 Brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

: Keine Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

| Inhaltsstoffe                   | CAS-Nr.  | Wert                                                                                                      | Zu überwachende Parameter       | Stand      | Grundlage   |
|---------------------------------|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|------------|-------------|
| Ethylene Glycol Monobutyl Ether | 111-76-2 | TWA                                                                                                       | 20 ppm<br>98 mg/m <sup>3</sup>  | 2000-06-16 | 2000/39/EC  |
| Weitere Information             | :        | Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werdenIndikativ |                                 |            |             |
|                                 |          | STEL                                                                                                      | 50 ppm<br>246 mg/m <sup>3</sup> | 2000-06-16 | 2000/39/EC  |
| Weitere Information             | :        | Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werdenIndikativ |                                 |            |             |
| Metil Pirrolidone               | 872-50-4 | TWA                                                                                                       | 10 ppm<br>40 mg/m <sup>3</sup>  | 2009-12-19 | 2009/161/EU |
| Weitere Information             | :        | Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werdenIndikativ |                                 |            |             |
|                                 |          | STEL                                                                                                      | 20 ppm<br>80 mg/m <sup>3</sup>  | 2009-12-19 | 2009/161/EU |
| Weitere Information             | :        | Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werdenIndikativ |                                 |            |             |

DNEL

N-Methyl-2-pyrrolidon

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Haut  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

Wert: 4,8 mg/kg

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 14,4 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte

Wert: 40 mg/m<sup>3</sup>

PNEC

N-Methyl-2-pyrrolidon

: Süßwasser

Wert: 0,25 mg/l

Meerwasser

Wert: 0,025 mg/l

Süßwassersediment

Wert: 1,42 mg/kg

Meeressediment

Wert: 0,142 mg/kg

Boden

Wert: 0,138 mg/kg

Abwasserkläranlage

Wert: 10 mg/kg

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

: Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein. Dies kann durch gute allgemeine Abluftfassung oder sofern praktisch durchführbar, durch eine lokale Absaugung erreicht werden.

Können in Ausnahmesituationen die Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden, so sollte nur kurzzeitig ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141)

Handschutz

: Latexhandschuhe

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden. Schutzsalben können beim Schutz der ausgesetzten Hautpartien behilflich sein, sie sollten jedoch nicht nach einer schon stattgefundenen Exposition aufgetragen werden. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen. Die Hände vor Arbeitsbeginn waschen und mit Schutzcremen eincremen.

Augenschutz : Chemikalienbeständige Schutzbrillen müssen getragen werden.  
Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Haut- und Körperschutz : Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.  
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig  
Geruch : nach Lösemittel  
Flammpunkt : > 63 - 100 °C  
Zündtemperatur : nicht bestimmt  
Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar  
Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar  
Selbstentzündungstemperatur : Nicht anwendbar  
pH-Wert : nicht bestimmt  
Gefrierpunkt : Nicht anwendbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 830/2015

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

|                                              |   |                                           |
|----------------------------------------------|---|-------------------------------------------|
| Siedepunkt                                   | : | nicht bestimmt                            |
| Dampfdruck                                   | : | 1,000 hPa<br>bei 50 °C                    |
| Dichte                                       | : | 1,0117 g/cm <sup>3</sup>                  |
| Wasserlöslichkeit                            | : | nicht bestimmt                            |
| Verteilungskoeffizient: n-<br>Octanol/Wasser | : | Keine Daten verfügbar                     |
| Löslichkeit in anderen<br>Lösungsmitteln     | : | nicht bestimmt                            |
| Auslaufzeit                                  | : | 40 s<br>6 mm<br>Methode: ISO/DIN 2431 '84 |
| Relative Dampfdichte                         | : | Nicht anwendbar                           |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                  | : | nicht bestimmt                            |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                                                        |   |         |
|--------------------------------------------------------|---|---------|
| Nichtfluchtiger Anteil                                 | : | 19,85 % |
| Gehalt flüchtiger<br>organischer Verbindungen<br>(VOC) | : | 6,21 %  |
| Wasser Gehalt                                          | : | 73,93 % |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Normalerweise keine zu erwarten.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

|                        |   |                                                                      |
|------------------------|---|----------------------------------------------------------------------|
| Gefährliche Reaktionen | : | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. |
|------------------------|---|----------------------------------------------------------------------|

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

|                               |   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zu vermeidende<br>Bedingungen | : | Unsere Produkte werden gemäß den vorgeschriebenen Bedingungen, mit den nötigen Vorsichtsmaßnahmen zusammengesetzt, um Dekompositionen und Degradationen zu vermeiden.<br>Aufgrund der Natur des Produktes ist es ratsam, dieses in der originellen Verpackung aufzubewahren, und das Umfüllen zu |
|-------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**HYDROFAN MAGENTA**

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch.

Thermische Zersetzung : Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Produkt**

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg, Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 20 mg/l, 4 h, Dampf, Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg, Rechenmethode

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hausrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut., Das Produkt kann durch die Haut in den Körper gelangen.

Weitere Information : Zur Bewertung der toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung des Präparats, sind die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile in Betracht zu ziehen.

**Inhaltsstoffe:****2-Butoxy-ethanol :**

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 500 mg/kg, Umrechnungswert der akuten Toxizität

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1.100 mg/kg, Umrechnungswert der akuten Toxizität

**N-Methyl-2-pyrrolidon :**

Akute orale Toxizität : LD50: 4.150 mg/kg, Ratte(männlich und weiblich), OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50: > 5,1 mg/l, 4 h, Ratte, OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50: > 5.000 mg/kg, Ratte, OECD Prüfrichtlinie 402

:

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen :  
Anmerkungen:  
Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Toxizität gegenüber Fischen  
N-Methyl-2-pyrrolidon : LC50: > 500 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)  
N-Methyl-2-pyrrolidon : NOEC: 12,5 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

- 
- |                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt                    | : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.                                                                                                                                                            |
| Verunreinigte Verpackungen | : Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 150110* |

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### IMDG

Kein Gefahrgut

##### IATA

Kein Gefahrgut

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.5 Umweltgefahren

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### IMDG

Kein Gefahrgut

##### IATA

**HYDROFAN MAGENTA**

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

Kein Gefahrgut

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59) : Dieses Produkt enthält besonders besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

|          |                       |
|----------|-----------------------|
| 872-50-4 | N-Methyl-2-pyrrolidon |
|----------|-----------------------|

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Verboten und/oder eingeschränkt

|          |                       |
|----------|-----------------------|
| 872-50-4 | N-Methyl-2-pyrrolidon |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol  |

MAL-Code Nummer : 1-3 (1993)  
144-m3 air/10 g

Lagerklasse (TRGS 510) : 10: Brennbare Flüssigkeiten

Gefahrklasse nach VbF : Flammpunkt >55 °C bis 100 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

Wassergefährdungsklasse : schwach wassergefährdend  
VWWWS A4

## HYDROFAN MAGENTA

Version 2.27

Überarbeitet am 12.11.2018

Druckdatum 04.02.2019

---

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen  
und Gemischen

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

|       |                                        |
|-------|----------------------------------------|
| H302  | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H312  | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  |
| H315  | Verursacht Hautreizungen.              |
| H319  | Verursacht schwere Augenreizung.       |
| H332  | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.     |
| H335  | Kann die Atemwege reizen.              |
| H360D | Kann das Kind im Mutterleib schädigen. |

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.